

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Stand: Februar 2017)

1. Geltungsbereich

1.1. Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) regeln die Bedingungen, unter denen die Dienstleistungen von MeinChatPortal.de (einschließlich der dazugehörigen MeinChatPortal-App sowie den Domains .org, .com, etc. – insgesamt „MeinChatPortal“ genannt) verantwortet durch die RTL interactive GmbH („Betreiber“) von Nutzern in Anspruch genommen werden können. Mit der Registrierung bei MeinChatPortal.de stimmt der Nutzer diesen AGB ausdrücklich zu.

1.2. Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen regeln die Bedingungen, unter denen die Benutzung von MeinChatPortal erfolgt. Die Geschäftsbedingungen haben auch dann Gültigkeit, wenn der Service von außerhalb der Bundesrepublik Deutschland genutzt wird. Abweichenden Regelungen des Nutzers wird hiermit widersprochen.

2. Das Netzwerk „MeinChatPortal“

2.1. MeinChatPortal ist ein Telemediendienst der RTL interactive GmbH („Betreiber“). MeinChatPortal ist die Online-Erweiterung des RTL SMS Chats im Teletext, der Nutzern beim Aufbau, Verwalten und Finden von Kontakten und Interessengemeinschaften unterstützen kann. Zudem kann der Dienst auch in Form einer zusätzlich angebotenen App für mobile Endgeräte (Android-Phone, iPhone) genutzt werden. Im Rahmen des Dienstes werden dem Nutzer sowohl kostenlose als auch kostenpflichtige Leistungen angeboten.

Jeder Nutzer meldet sich hierzu mit einem Nickname an. Zum Schutz der Anonymität wird empfohlen, bei der Wahl des Nicknamens darauf zu achten, dass er keine Rückschlüsse auf den wirklichen Namen des Nutzers zulässt. Alle Nachrichten, die im Chat (one-to-many) auf MeinChatPortal veröffentlicht werden, erscheinen auch im TV-Teletext. Ebenso erscheinen alle Nachrichten, die per SMS/MMS an den Teletext gesendet werden, auch online bei MeinChatPortal. Somit können Teletext-Nutzer mit den Online-Nutzern von MeinChatPortal in Kontakt treten und umgekehrt.

Gleiches gilt für die Nutzerprofile. Diese sind inkl. Bild und weiteren Daten (z. B. Nickname), die vom Nutzer angegeben wurden, in Anhängigkeit der technischen Voraussetzungen je Medium über beide Medien abrufbar und zwar unabhängig davon, wo die Registrierung erfolgt ist.

2.2. MeinChatPortal ist kein statisches Angebot, sondern wird laufend weiterentwickelt und angepasst. Hierdurch können jederzeit neue Funktionen eingeführt oder bestehende Funktionen entfernt werden. Selbstverständlich wird der Nutzer über die geplante Abschaltung wesentlicher Funktionen in einem angemessenen Zeitraum vorher per E-Mail oder SMS/MMS informiert. Aus diesem Grund wird jedem Nutzer empfohlen, seine bei der Registrierung angegebenen Kontaktdaten stets auf dem aktuellen Stand zu halten.

2.3. Der Betreiber stellt dem Nutzer u.a. eine Profilseite („Profil“) sowie ein Postfach („Mailbox“) zur Verfügung. Nutzer von MeinChatPortal können sich selbst auf der Profilseite darstellen und über verschiedene Funktionen (Chat, Privatchat, Mail) öffentlich und nicht-öffentlich mit anderen Nutzern kommunizieren. Das Postfach unterliegt Beschränkungen im Hinblick auf den Umfang und/oder die Speicherdauer. Die jeweilige Anzahl und/oder Speicherdauer von Nachrichten im Postfach werden dem Nutzer unter „Mailbox/Posteingang“ und „Mailbox/Postausgang“ angezeigt, können aber zusätzlich auch in der [Hilfe](#) nachgelesen werden. Änderungen an der dem Nutzer zur Verfügung stehenden Speicherkapazität oder eine Verkürzung der Speicherzeit von Nachrichten im Postfach des

Nutzers werden dem Nutzer zwei Wochen vorher per E-Mail mitgeteilt. Nachrichten im Postfach werden nach Ablauf der Speicherzeit automatisch gelöscht.

2.4. Der Betreiber ist bemüht, ein hohes Maß an Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit sicherzustellen. Gleichwohl erhebt MeinChatPortal als Angebot für private Nutzer nicht den Anspruch ständiger Verfügbarkeit. Durch technische Störungen, Wartungsarbeiten, ungewöhnliche hohe Inanspruchnahme durch Nutzer oder andere Einflüsse kann es in Einzelfällen zu Systemausfällen kommen, die die Verfügbarkeit des Angebots beeinträchtigen. Der Betreiber wird die Nutzer bei größeren Störungen und bei länger andauernden Wartungsmaßnahmen möglichst frühzeitig über Ausmaß und Dauer derartiger Ausfälle auf geeignete Weise unterrichten.

3. Technische Voraussetzungen

3.1. Zur Nutzung der MeinChatPortal-App auf den verschiedenen mobilen Apple- und Android-Endgeräten sind die nachfolgend aufgeführten technischen Voraussetzungen erforderlich. Der Nutzer ist alleine dafür verantwortlich, dass diese aufgeführten System- und sonstigen Voraussetzungen auf dem von ihm genutzten Endgerät erfüllt sind.

- Bei der MeinChatPortal-App handelt es sich um ein mobiles Online-Angebot des RTL SMS Chats aus dem RTLtext inkl. eines Location Based Services (Chatter-Navi). Somit ist eine bestehende Verbindung zum Internet Voraussetzung für die Nutzung der App. Bitte informieren Sie sich vor der Nutzung über Ihre Internet-Verbindung im WLAN oder im mobilen Datennetzwerk.
- Die MeinChatPortal-App ist ausschließlich kompatibel mit einem Betriebssystem ab Android 2.3 und höher sowie ab iOS 6 und höher. Zudem ist die App optimiert für Smartphones (Android Phone, iPhone) und den iPod Touch, nicht jedoch für Tablets.
- **WICHTIG:** Es wird keine Garantie für eine einwandfreie Nutzungsmöglichkeit der Produkte/der MeinChatPortal-App über Smartphones übernommen, die abweichend von den Spezifikationen des Herstellers (z.B. mittels sogenanntem "Custom-ROM") betrieben werden. Nutzungsgebühren (Coins) werden nicht erstattet, wenn das Endgerät durch den Nutzer oder Dritte software- oder hardwareseitig entsprechend angepasst wurde.

Sofern das vom Nutzer eingesetzte System die vorgenannten Voraussetzungen nicht erfüllt, ist eine Nutzung der MeinChatPortal-App unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt möglich. Eine Rückerstattung von Nutzungsentgelten (Coins) erfolgt in diesen Fällen nicht.

4. Registrierung und Zugangsdaten

4.1. Um die Funktionen von MeinChatPortal in Anspruch nehmen zu können, muss sich der Nutzer vorher auf MeinChatPortal registrieren. Ein Anspruch auf Registrierung besteht nicht. Nutzungsberechtigt sind nur voll geschäftsfähige Nutzer und solche, die mit Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertreter handeln. Personen unter 16 Jahren sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Personen, die älter als 16 Jahre sind, aber das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, benötigen zur Teilnahme das Einverständnis der Erziehungsberechtigten. Zudem gelten für Nutzer zwischen 16-18 Jahren besondere Vorschriften, die Sie in unseren [Regeln](#) nachlesen können.

4.2. Der Nutzer ist verpflichtet, sämtliche im Anmeldeformular vorgesehenen Felder wahrheitsgemäß und korrekt auszufüllen. Eine Anmeldung ist nur bei vollständigem Ausfüllen der Pflichtfelder möglich.

Die Richtigkeit der Angaben bzgl. Handynummer und E-Mail-Adresse der Nutzer werden vom Betreiber durch eine TAN- und E-Mail-Verifizierung überprüft. Der Betreiber behält sich vor, die Richtigkeit weiterer Angaben im Einzelfall zu prüfen und ggf. entsprechende Belege vom Nutzer anzufordern.

4.3. Der Nutzer ist verpflichtet, sein Passwort geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. Sollte ein Nutzer Kenntnis von Tatsachen erlangen, die auf die Gefahr schließen lassen, dass Dritte Kenntnis von seinem Passwort erlangt haben oder dies nutzen, ist der Nutzer verpflichtet, sein Passwort umgehend zu ändern oder den Betreiber hierüber unverzüglich zu informieren.

5. Kosten, Bezahlung und Zahlungsausfall

5.1. Die Nutzung vieler Leistungen von MeinChatPortal ist für alle Nutzer kostenfrei:

- Registrierung bei MeinChatPortal.de sowie das Einloggen
- Chat lesen und Chat-Seite wechseln
- Persönliches Profil erstellen
- Einstellungen/Profildaten ändern (außer Freitext)
- Suche nach anderen Chattern/Mitgliedern
- Profile anderer Chatter besuchen
- Mails, Privatchat-Nachrichten oder Geschenke von anderen Chattern/Mitgliedern empfangen
- Andere Chatter blocken/entblocken oder melden

5.2. Die kostenpflichtigen Leistungen von MeinChatPortal werden übersichtlich in unserer [Preisliste](#) erklärt. Dem Nutzer ist zudem bekannt, dass der Betreiber jederzeit berechtigt ist, Art, Umfang oder Preise der kostenpflichtigen Leistungen zu ändern. Es gibt die Möglichkeit, bestimmte kostenpflichtige Leistungen einzeln über Coins zu bezahlen oder über eine der verschiedenen angebotenen Flatrates zu nutzen.

Coins können von Nutzern in Paketen gekauft werden und Flatrates im Abo oder für eine begrenzte Laufzeit gebucht werden.

5.3. Einzelheiten zu den Flatrates finden sich in den nachfolgenden Regelungen:

- a) Ausschließlich registrierte Nutzer haben die Möglichkeit eine von verschiedenen Flatrates für MeinChatPortal zu buchen und so bestimmte Funktionen (je nach Flat) im Rahmen der Flatrate unbegrenzt nutzen zu können, die ohne Flatrate per Einzel-Transaktion (Coins) berechnet werden. Die Flatrates unterscheiden sich dabei ggf. insofern, dass ab Erreichen einer bestimmten Anzahl von Funktionen / Nachrichten, eine Drosselung / Wartezeit besteht. Es gibt außerdem Flatrates, die sich nach Ablauf selbst um den identischen Zeitraum verlängern und solche, die automatisch enden. Die Einzelheiten können Sie den Beschreibungen zu den Flats entnehmen.
- b) Die Flatrates werden zu den jeweils auf MeinChatPortal.de angegebenen Preisen angeboten. Auch die je Flatrate enthaltenen Funktionen sind auf MeinChatPortal.de zu finden sowie die Laufzeit und Konditionen zur Verlängerung. Dies wird auch im Buchungsprozess dargestellt.
- c) Die Bezahlung der Flatrates erfolgt mittels der angebotenen Payment-Dienstleister. Den Leistungsumfang und die restliche Laufzeit der jeweiligen gebuchten Flatrate kann der Nutzer in seinem Profil einsehen. Dort sieht er auch, ob er aktuell eine Flatrate gebucht hat.
- d) Nach Buchung einer Flatrate hat der Nutzer die Möglichkeit, in eine Flatrate mit größerem Funktionsumfang zu wechseln (Upgrade). Im Falle eines „Upgrades“ auf ein anderes Abo-Modell werden die Restlaufzeiten – unter Berücksichtigung des vorherigen Aboumfangs/Abopreises – auf die erste Laufzeit des neuen Abos angerechnet, bzw.

umgerechnet. Die Einzelheiten werden dem Nutzer beim „Upgrade“ dargestellt.
Der Wechsel zu einer Flatrate mit geringerem Funktionsumfang ist ausgeschlossen.

Sollte der Nutzer die Buchung einer Flatrate widerrufen, so wird seine bereits geleistete Zahlung rückvergütet. Bereits genutzte Einzelfunktionen werden in diesem Fall gemäß der Kosten der Einzeltransaktion bewertet und von der Rückvergütung abgezogen, d. h. der Nutzer muss in diesem Fall Wertersatz leisten, da die Leistung vom Nutzer bereits in Anspruch genommen wurde.

5.4. Der Vertrag über eine Leistung (Kaufen eines Coin-Pakets oder Buchung einer Flatrate) kommt nach erfolgreichem Durchlaufen des Zahlungsprozesses zustande. Der Nutzer erhält daraufhin eine Bestätigungs-Email mit dem Vertragsinhalt inkl. dieser AGB. Der Vertragsinhalt wird durch RTL interactive gespeichert und kann für den Nutzer auf Anfrage erneut übermittelt werden. Der Zahlungsprozess kann jederzeit abgebrochen werden, z.B. kann nach Auswahl eines Zahlungsanbieters über „zurück“ ein anderer Zahlungsanbieter ausgewählt werden. Ein Wechsel des Zahlungsanbieters vor Bezahlung stellt keinen neuen Kauf/Vertragsschluss dar. Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

5.5. Für den Zahlungsprozess werden Payment-Dienstleister eingesetzt, für deren Services gesonderte AGB und Datenschutzerklärungen gelten. Dabei sind mögliche Währungsrisiken bei Zahlungen aus dem Ausland vom Kunden selbst zu tragen.

6. Verantwortlichkeit und verbotene Inhalte

6.1. Der Nutzer ist alleine für die von ihm eingestellten Inhalte sowie für die Kommunikation mit anderen (sowohl öffentlich als auch nicht-öffentlich) verantwortlich. Der Nutzer ist verpflichtet, die Rechte und Interessen der anderen Nutzer oder sonstiger Dritter, insbesondere deren Persönlichkeitsrechte, zu wahren.

6.2. Der Nutzer verpflichtet sich, auf MeinChatPortal und insbesondere auf der Profilseite und im öffentlichen Chat (one-to-many) keine Inhalte einzustellen, die gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen.

Verboten sind insbesondere folgende Inhalte:

- Inhalte, die gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und/oder Rechte Dritter (Marken-, Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte usw.) verstoßen, sind unzulässig. Dies gilt insbesondere für diskriminierende, sexistische, pornografische, rassistische und zu Gewalt oder zu einer Straftat auffordernde Inhalte, aber auch persönliche Bedrohungen und Beleidigungen.
- Unzulässig sind gewerbliche Inhalte, Handy-/Telefonkarten- bzw. Geldgesuche, URLs, Fremdsprachen, Adressen sowie Telefonnummern jeder Art, außer den Nummern, die über die Funktion #Tel# eingestellt werden.
- Unzulässig sind alle Inhalte, die der Umgehung der oben genannten Beschränkungen dienen. Dies gilt für Nicknamen, für sämtliche Texte, Bilder/Videos, die eingegeben oder hochgeladen werden.

Dabei ist es gleichgültig, ob derartige Inhalte in der Kommunikation mit anderen Nutzern oder auf der Profilseite des Nutzers verbreitet werden. Gleichgültig ist auch, ob sich derartige Inhalte gegen andere Nutzer von MeinChatPortal, gegen MeinChatPortal-Mitarbeiter oder gegen sonstige Personen oder Unternehmen richten. Unzulässig sind auch Hyperlinks zu derartigen Inhalten.

Die Entscheidung über die Zulässigkeit des Inhalts liegt im Ermessen des Betreibers. Außerdem

behält sich der Betreiber vor, die eingesendeten Texte sowie Bilder/Videos zu löschen.

Zusätzliche Hinweise für Bilder:

Der Betreiber respektiert das geistige Eigentum Dritter, die Integrität der Persönlichkeit sowie die Wahrung der Persönlichkeitssphäre, insbesondere der in den Inhalten dargestellten Personen, und fordert seine Nutzer auf, dies ebenfalls zu tun.

Unzulässig im Rahmen des Uploads sind Bilder von nicht bekleideten Personen. Abgebildete Nutzer müssen mindestens Bikini bzw. blickdichte Unterwäsche (es dürfen keine primären und/oder sekundären Geschlechtsmerkmale zu sehen sein) tragen. Bilder, die die Grenzen des guten Geschmacks überschreiten, insbesondere Bilder, auf denen Exkremente oder Körperflüssigkeiten abgebildet sind oder die Personen mit abnormalen Verhaltensweisen oder Lebensumständen darstellen, sind nicht erlaubt.

Außerdem dürfen eingestellte Inhalte nicht gegen gesetzliche Bestimmungen oder die guten Sitten verstoßen. Insbesondere dürfen Inhalte nicht bedrohend, missbräuchlich, rassistisch, gewaltverherrlichend, verleumderisch, belästigend, anstößig, pornografisch, sexistisch oder sonst wie jugendgefährdend sein.

Mit Blick auf die Teilnahmeberechtigungen entscheidet der Betreiber allein aufgrund des äußeren Erscheinungsbildes der abgebildeten Person(en) bzw. der abgebildeten Darstellungen oder Dinge über die Veröffentlichung der Bilder. Unzulässige Inhalte werden nicht freigegeben bzw. veröffentlicht, d.h. sie werden gelöscht.

6.3. MeinChatPortal wird ausschließlich für private Zwecke angeboten. Der Nutzer verpflichtet sich daher:

- die Dienste von MeinChatPortal auch nur ausschließlich für private Zwecke zu nutzen,
- keine Inhalte einzustellen, die kommerzielle Interessen verfolgen (beispielsweise Spamming),
- keine wettbewerbswidrigen Handlungen vorzunehmen oder zu fördern, einschließlich progressiver Kundenwerbung (wie Ketten-, Schneeball- oder Pyramidensysteme),
- MeinChatPortal nicht für sonstige belästigende Handlungen gegenüber anderen Nutzern oder Mitarbeitern von MeinChatPortal zu nutzen (z.B. Stalking),
- keinen Versuch zu unternehmen, unberechtigten Zugriff auf Daten Dritter zu erlangen oder durch technische Einrichtungen oder sonstige Maßnahmen die Funktion von MeinChatPortal zu beeinträchtigen und
- die internen Kommunikationssysteme von MeinChatPortal nicht für vom Empfänger unerwünschte Nachrichten (beispielsweise Spamming), Kettenbriefe o.ä. zu missbrauchen.

Unzulässig sind zudem der Einsatz von Skripten bei der Nutzung von MeinChatPortal und das automatisierte Abrufen von Inhalten auf MeinChatPortal.

6.4. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass die von ihm auf der Profilseite oder sonst auf MeinChatPortal eingestellten Inhalte, frei von Viren, Würmern, Trojanern oder sonstigen Programmen sind, die die Funktionsfähigkeit oder den Bestand von MeinChatPortal oder anderen Webseiten gefährden oder beeinträchtigen können.

6.5. Der Nutzer ist verpflichtet, vor der Einstellung von Inhalten auf MeinChatPortal sorgfältig zu prüfen, ob die vorstehenden Voraussetzungen erfüllt sind.

7. Nutzung von Inhalten und Rechten Dritter

7.1. Dem Nutzer ist bekannt, dass die von ihm eingestellten Inhalte mit Einstellung vervielfältigt und über MeinChatPortal verbreitet und für Dritte öffentlich zugänglich gemacht werden, insbesondere durch die Möglichkeit, diese Inhalte über geeignete Endgeräte (z.B. PC, Notebook, Mobiltelefon, Smartphone, etc.) abzurufen und herunterzuladen. Hierdurch werden Dritten Nutzungs- und

Vervielfältigungshandlungen möglich, die vom Nutzer oder vom Betreiber nicht mehr kontrolliert werden können.

Dem Nutzer ist ferner bekannt, dass er seine Inhalte auf einer Plattform einstellt, die zu einem späteren Zeitpunkt Werbung der unterschiedlichsten Art enthalten kann. Hierzu zählt insbesondere auch verhaltens- und ggf. ortsbasierte Werbung sowie angepasste Werbung. Der Nutzer wird dann die Möglichkeit haben, der Ausspielung von angepasster Werbung durch entsprechende Einstellungen zu widersprechen.

Dem Nutzer ist schließlich bekannt, dass seine Inhalte zur Einstellung unter MeinChatPortal technisch aufbereitet werden (z.B. Anpassen des Formats oder Änderung der Auflösung von Bildern).

7.2. Der Nutzer trägt die Verantwortung dafür, dass durch das Einstellen seiner Inhalte keine Rechte Dritter, wie insbesondere Persönlichkeitsrechte, Urheber- und Leistungsschutzrechte oder sonstige Rechte, verletzt werden. Der Nutzer ist verpflichtet, vor der Einstellung von Inhalten sorgfältig zu prüfen, ob durch das Einstellen von Inhalten auf MeinChatPortal Rechte Dritter verletzt werden. Der Nutzer ist für die Inhalte vollständig selbst verantwortlich und stellt RTL interactive im Falle von Rechtsverletzungen diesbezüglich frei.

7.3. Der Betreiber ist für Nutzungshandlungen anderer Nutzer von MeinChatPortal oder sonstiger Dritter nicht verantwortlich.

8. Folgen bei Verstoß gegen Ziffer 5, 6 und 7 dieser AGB, Schadensersatz und Freistellung des Betreibers durch den Nutzer

8.1. Dem Nutzer ist bekannt, dass alle Chat-Nachrichten, Bilder sowie einzelne Bestandteile des Profils („Freitext“) vom Betreiber zu jeder Zeit überprüft und ggf. zensiert werden.

8.2. Liegen tatsächliche Anhaltspunkte vor, die den Verdacht begründen, dass vom Nutzer eingestellte Inhalte (insbesondere auf den Profelseiten und in der öffentlichen Kommunikation mit anderen Nutzern) nicht den Anforderungen in Ziffer 6 dieser AGB genügen oder Rechte Dritter verletzen, ist der Betreiber ohne Weiteres berechtigt:

- einzelne Textinhalte oder Profilangaben zu löschen,
- vollständige Texte bzw. Chat-Nachrichten, Profilangaben oder Bilder zu löschen,
- den Nutzer für einen Tag oder einen Monat zu sperren,
- oder den Nutzer dauerhaft (für immer) zu sperren.

Dem Nutzer ist ferner bekannt, dass im Fall eines Verstoßes gegen die in Ziffer 6 und 7 dieser AGB genannten Regeln keine Erstattung von bereits geleisteten Zahlungen (z. B. für das Schreiben einer Chat-Nachricht) erfolgt. Ebenso erfolgt keine Rückvergütung von Guthaben, wenn der Nutzer durch eigenverantwortliches Fehlverhalten längerfristig gesperrt wurde. Eine Sperrung kann auch in Fällen erfolgen, in denen ein Nutzer wiederholt ungerechtfertigt andere Chatter oder Verstöße im Chat meldet.

Bei der Entscheidung über die im Einzelnen zu treffende Maßnahme wird der Betreiber die berechtigten Interessen des Nutzers sowie die Schwere des Verstoßes berücksichtigen. Ungeachtet der Berechtigung, solche Inhalte zu sperren oder zu entfernen, bleibt der Betreiber berechtigt, das Vertragsverhältnis mit dem Nutzer insgesamt unter den Voraussetzungen der Ziffer 8 dieser AGB zu kündigen und/oder sonstige Ansprüche (insbesondere Schadensersatzansprüche) gegen diesen geltend zu machen. Zudem ist der Betreiber bei Straftaten berechtigt, diese anzuzeigen.

8.3. Der Nutzer ist dem Betreiber zum Ersatz der Schäden verpflichtet, die dem Betreiber aus einer

Verletzung der Pflichten des Nutzers entstehen, es sei denn, der Nutzer hat die Pflichtverletzung nicht zu vertreten. Der Nutzer stellt den Betreiber insbesondere von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die sich aus einer Verletzung der Pflichten des Nutzers aus diesen AGB ergeben, es sei denn, der Nutzer hat die Pflichtverletzung nicht zu vertreten.

9. Einwendungen gegen die Kostenberechnung bei kostenpflichtigen Diensten / Erstattung von Coins

9.1. Bei berechtigten Einwendungen erhalten Nutzer, die eine kostenpflichtige Leistung bezahlt haben, diese jedoch nicht in Anspruch nehmen konnten, eine Gutschrift für die noch nicht in Anspruch genommene Leistung in Coins.

9.2. Im Falle einer berechtigten Einwendung hat das Mitglied das Recht, MeinChatPortal eine Nachfrist von zehn Werktagen zur ordnungsgemäßen Erfüllung zu setzen und eine Gutschrift nachzuverlangen. Ist der Grund für die Beanstandung nach Ablauf der Nachfrist nicht beseitigt, hat das Mitglied das Recht, den Vertrag zu kündigen. Sollte das Mitglied in diesem Fall einen bezahlten, noch nicht aufgebrauchten Leistungsanspruch (Guthaben) für diese Dienstleistung haben, so wird der noch nicht aufgebrauchte Leistungsanspruch (Guthaben) rückvergütet.

9.3. Als nicht berechtigte Einwendungen gelten:

- Wenn der Nutzer durch eigenes Verschulden z. B. infolge einer Nichtbeachtung der Regeln von MeinChatPortal (Ziffer 5, 6 und 7 dieser AGB) eine dauerhafte Sperre erhält (nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist), wird der noch nicht aufgebrauchte Leistungsanspruch (Guthaben) nicht rückvergütet.
- Wenn kostenpflichtige Dienstleistungen wie etwa Nachrichten oder Bilder des Nutzers nachträglich zensiert, also nicht oder teilweise nicht veröffentlicht wurden, da sie gegen die Regeln von MeinChatPortal (Ziffer 5, 6 und 7 dieser AGB) verstoßen, werden dafür ausgegebene Coins nicht rückvergütet.

9.4. Sofern der Nutzer sein Profil selbst löscht, verfallen sämtliche Coins ersatzlos.

9.5. Sollte ein Nutzer über einen Zeitraum von mehr als 3 Monaten keine Dienste von MeinChatPortal in Anspruch nehmen und sich nicht einloggen, so wird sein Profil inaktiv geschaltet. Er kann dieses dann innerhalb von 3 Jahren reaktivieren lassen. In diesem Fall wird das Guthaben in Coins wieder gutgeschrieben. Ansonsten verfällt das Guthaben.

9.6. In keinem der in dieser Ziffer 9 geregelten Fälle erfolgt eine Rückerstattung in Geld.

10. Dauer der Nutzungsberechtigung

10.1. Der Nutzer kann jederzeit durch die Löschung seines Profils seine Mitgliedschaft beenden. Der Betreiber ist berechtigt, das Vertragsverhältnis mit dem Nutzer ordentlich mit einer Frist von zwei Wochen zu kündigen. In letzterem Fall erstattet der Betreiber die nicht aufgebrauchten Coins in Geld.

10.2. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine der Parteien gegen Verpflichtungen aus diesen AGB verstoßen hat.

10.3. Besteht der wichtige Grund in der Verletzung einer Pflicht aus diesen AGB, ist die Kündigung erst nach erfolglosem Ablauf einer zur Abhilfe bestimmten Frist oder nach erfolgloser Abmahnung des Nutzers zulässig. Einer Abhilfefrist oder einer Abmahnung bedarf es jedoch nicht, wenn der Nutzer die Erfüllung seiner Verpflichtungen ernsthaft und endgültig verweigert oder besondere

Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen eine sofortige Kündigung rechtfertigen. In Fällen einer außerordentlichen Kündigung erfolgen keinerlei Erstattungen von Coins in Geld.

10.4. Der Nutzer hat keinen Anspruch auf Herausgabe oder sonstige Überlassung der von ihm eingestellten Inhalte. Im Falle der Beendigung der Nutzung wird der Betreiber:

- die Profilseite und das Postfach des Nutzers unwiederbringlich löschen und
- den Nickname inkl. Bild des Nutzers in Favoritenlisten, Besucherlisten, gesendeten Mails, Geschenken oder Privatchat-Nachrichten löschen und durch einen anonymisierten Nickname und ein Standardbild ersetzen, dabei aber persönlich verfasste Texte nicht ändern (soweit der Text Namen enthält, bleiben diese Namen damit erhalten)

Selbstverständlich stehen dann auch die von MeinChatPortal gebotenen Kontaktmöglichkeiten zu anderen Nutzern von MeinChatPortal nicht mehr zur Verfügung. MeinChatPortal bietet keine Möglichkeit, das geschaffene Netzwerk aus Kontakten zur anderweitigen Verwendung zu exportieren. Im Falle einer außerordentlichen Kündigung durch den Betreiber ist der Nutzer grundsätzlich von der Nutzung von MeinChatPortal dauerhaft ausgeschlossen; eine erneute Registrierung ist dann unzulässig.

11. Haftung

11.1. Der Betreiber haftet nur für Schäden, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen beruhen sowie für Schäden, die sich aus leicht fahrlässigen Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten ergeben. Im letzteren Fall ist die Haftung des Betreibers begrenzt auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden. Die Haftung des Betreibers für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

11.2. Schadenersatzansprüche gegen den Betreiber verjähren nach Ablauf von 12 Monaten seit ihrer Entstehung. Ausgenommen sind solche Ansprüche, die auf einer vorsätzlichen oder unerlaubten Handlung basieren sowie solche, die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz zum Gegenstand haben.

11.3. Die vorstehenden Haftungsbegrenzungen gelten auch für mit dem Betreiber verbundene Unternehmen sowie für eine persönliche Haftung der Angestellten, Vertreter, Gesellschafter und Erfüllungsgehilfen des Betreibers und/oder mit dem Betreiber verbundene Unternehmen.

12. Hinweise auf Rechtsverletzungen

12.1. Unter MeinChatPortal gibt es die Möglichkeit, für Personen, die der Auffassung sind, dass von den Nutzern eingestellte Inhalte gegen ihre Urheber- oder sonstige Schutzrechte verstoßen oder ihre Persönlichkeitsrechte verletzen, über die Funktionen „Verstoß melden“ bzw. „Chatter melden“ Kontakt mit dem Betreiber aufzunehmen. Für eine Nachverfolgung der behaupteten Verletzung ist es erforderlich, vollständige und korrekte Angaben zu machen.

12.2. Sollten darüber hinaus auf MeinChatPortal Inhalte von den Nutzern eingestellt worden sein, die nach Auffassung des Nutzers gegen diese AGB oder gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen, wird der Nutzer gebeten, über die Funktionen „Verstoß melden“ bzw. „Chatter melden“ Kontakt mit dem Betreiber aufzunehmen und dem Betreiber insbesondere genaue Angaben über die Art des Verstoßes sowie weitere wichtige Angaben zum Inhalt zu machen (Chatseite, Nickname, Datum und

Zeit o. Ä.).

13. Schutzrechte des Betreibers

Der Nutzer erkennt an, dass sämtliche Marken- und sonstige Schutzrechte am Angebot von MeinChatPortal und sämtliche Kennzeichen desselben ausschließlich dem Betreiber zustehen und ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Betreibers nicht genutzt werden dürfen. Auch darf keinerlei Software des Angebotes kopiert, dekompiert oder sonst wie verändert werden, es sei denn, der Betreiber stimmt dem ausdrücklich zu.

14. Datenschutz und Datensicherheit von MeinChatPortal

Datensicherheit ist dem Betreiber von MeinChatPortal ein wichtiges Anliegen, das durch eine Vielzahl von Maßnahmen gefördert wird. So können die vom Nutzer eingestellten Inhalte für andere Nutzer verfügbar gehalten werden. MeinChatPortal ist jedoch kein Archivsystem, das zur Sicherung von Daten des Nutzers gebraucht werden kann. Jeder Nutzer ist gehalten, die auf MeinChatPortal eingestellten Daten selbst anderweitig zu sichern. Weitere Hinweise zu Datensicherheit und Datenschutz sind in der [Datenschutzerklärung](#) enthalten.

15. Widerrufsbelehrung bei Kauf von Coins

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der RTL interactive GmbH, Picassoplatz 1, 50679 Köln, Tel.: +49 (0)221-456-6-0, Fax: +49 (0) 221/456 635-09, E-Mail: meinchatportal@rtl.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Ende der Widerrufsbelehrung

16. Widerrufsbelehrung bei Flatrates

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der RTL interactive GmbH, Picassoplatz 1, 50679 Köln, Tel.: +49 (0)221-456-6-0, Fax: +49 (0) 221/456 635-09, E-Mail: meinchatportal@rtl.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

17. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

17.1. RTL interactive ist berechtigt, die Geschäftsbedingungen zu ändern, soweit hierdurch wesentliche Regelungen des Vertragsverhältnisses nicht berührt werden und dies zur Anpassung an Entwicklungen erforderlich ist, welche bei Vertragsschluss nicht vorhersehbar waren, welche RTL interactive nicht veranlasst hat, noch beeinflussen kann und deren Nichtberücksichtigung die Ausgewogenheit des Vertragsverhältnisses merklich stören würden, indem sie Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrags entstehen lassen, die nur durch eine Anpassung oder Ergänzung der Geschäftsbedingungen zu beseitigen sind. Wesentliche Regelungen sind insbesondere solche über Art und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen und die Laufzeit einschließlich der Regelungen zur Kündigung. Zudem können Veränderungen vorgenommen werden, um nach Vertragsschluss entstandene Regelungslücken zu schließen. Dies ist insbesondere der Fall bei einer Änderung der Rechtsprechung, die auf die in diesen AGB getroffenen Regelungen Einfluss haben.

17.2. Leistungsbeschreibungen können verändert werden, soweit die geänderte Leistung nicht deutlich abweicht oder wenn technische Neuerungen auf dem Markt erscheinen, die eine Änderung erforderlich machen und der Nutzer hierdurch nicht objektiv schlechter gestellt wird.

17.3. MeinChatPortal wird den Nutzer ausdrücklich auf die Änderung hinweisen. Der Nutzer hat die Möglichkeit, den geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen innerhalb einer Frist von sechs Wochen zu widersprechen. Hierauf weist MeinChatPortal ausdrücklich mit jeder Änderung hin. Wenn der Nutzer der Änderung nicht innerhalb der Frist widerspricht, haben die neuen Geschäftsbedingungen für diesen Nutzer ab dem Tag des Fristablaufes Geltung.

18. Allgemeines

Für diese AGB und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen dem Betreiber und den Nutzern finden das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Erfüllungsort ist der Sitz des Betreibers.

Köln im Februar 2017,
RTL interactive GmbH